



Die neu gewählte Vorstandschaft der Feuerwehr Dietersweg mit neuem Kommandanten Martin Bauer (hinten, Vierter von rechts) und neuem Vorsitzenden Christoph Trimpl (hinten, Dritter von rechts).

Foto: Sandra Meilinger

## WÖRTHER RUNDSCHAU

**Wörth.** Chor „Wörthissimo“: Heute, Dienstag, 19.30 Uhr, Probe im Bürgersaal.

**Wörth.** Familienstützpunkt Donau-Wald: Beratungsstelle dienstags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr unter familienstuetzpunkt@vgwoerth-brennberg.de und 0151-58579830 erreichbar. Persönliche Termine nach Vereinbarung. Montags und freitags geschlossen.

**Wörth.** Schäferhundeverein: Heute, Dienstag, ab 18 Uhr, sowie am Samstag ab 16 Uhr Übungsbetrieb für alle Rassen.

**Wörth.** Wertstoffhof: Morgen, Mittwoch, 8 bis 11.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr, am Freitag, 14 bis 17 Uhr, und am Samstag von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

**Wörth.** Wertstoffhof: Morgen, Mittwoch, 8 bis 11.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr, am Freitag, 14 bis 17 Uhr, und am Samstag von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

## WIESENTER NACHRICHTEN

**Wiesent.** Entsorgung: Heute, Dienstag, Leerung Restmülltonnen.

**Wiesent.** Pfarrei: Heute, Dienstag, 8 Uhr, Eucharistiefeier.

## PFATTER & DONAUTAL

**Pfatter.** HSC: Heute, Dienstag, 17 bis 22 Uhr, Training nur nach Voranmeldung, es gilt 2Gplus-Regel und des Hygienekonzepts.

**Pfatter.** Wertstoffhof: Heute, Dienstag, 14 bis 16 Uhr geöffnet.

**Geisling.** Angelverein: Freitag, 14.1., entfällt die Generalversammlung mit Neuwahlen. Die Mitglieder werden rechtzeitig über einen neuen Termin schriftlich informiert.

## Nachrichten aus der Pfarrei

**Altenthann.** (ams) Der nächste Gottesdienst ist am Samstag, 15. Januar, um 17 Uhr. Die Anmeldung ist im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 09408/271 bis Donnerstag, 18.30 Uhr, erforderlich. Das Pfarrbüro ist am Dienstag, 11. Januar, von 16.30 bis 18.30 Uhr geöffnet. Es gilt 3G. Mit einem gültigen Impfpass, Genesenennachweis oder einem aktuellen negativen PCR-Test muss man sich ausweisen. Am Dienstag, 11. Januar, ist um 17 Uhr Pfarrmesse. Es gelten Corona-Regeln und Maskenpflicht. Am Mittwoch, 12. Januar, ist von 15.30 bis 18 Uhr eucharistische Anbetung. Pfarrer Jürgen Lehnen und Diakon Johann Emmerl besuchen Kranke und bringen die Krankenkommunion. Anmeldung im Pfarrbüro. Am Sonntag, 16. Januar, um 14 Uhr ist eine Andacht der MMC Altenthann mit Konvent im Pfarrheim.

## Donau-Post

**Verlag und Druck:** Cl. Attenkofer'sche Buch- und Kunstdruckerei KG, Ludwigsplatz 32, 94315 Straubing, Postfach 354 und 355, 94303 Straubing, Telefon-Zentrale 09421/940-0, Fax 940-4390.

**Verleger u. Herausgeber:** Prof. Dr. Martin Balle. **Chefredaktion:** Prof. Dr. Martin Balle, Hannes Lehner, Markus Peherstorfer.

**Gesamtredaktionsleitung:** Hannes Lehner, Ralf Lipp (stellv.).

**Verantwortlich für Politik und Wirtschaft:** Markus Peherstorfer, Markus Lohmüller (stellv.). **Bayern und Regionales:** Hannes Lehner, Ralf Lipp (stellv.). **Sport:** Ottmar Gugges, Simon Stuhlfelner. **Sämtliche Straubing, Feuilleton und Unterhaltung:** Philipp Seidel, Landshut.

**Verlagsleitung:** Klaus Andreas Huber, **Gesamt-Anzeigenleitung:** Michael Kusch, **regionale Anzeigenleitung:** Stefan Mühlbauer.

**Geschäftsstelle und Redaktion:** Simon Stadler, 93086 Wörth/Do., Ludwigstraße 2, Telefon 09482/940710, Fax 09482/9407-20, Internet: www.donau-post.de, E-Mail: redaktion@donau-post.de.

**Abonnementpreis** monatlich durch Zusteller € 34,70 (inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer und Zustellgebühren), bei Postzustellung € 36,20 (inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer und Postvertriebsgebühren). Abonnements können bis spätestens 1. des Monats zum Monatsende schriftlich beim Verlag gekündigt werden.

**Abonnementbestellung:** Straubinger Tagblatt, Aboservice, Telefon 09421/9406400. Erscheint an allen Werktagen.

**Anzeigenschluss:** Für die Ausgaben Dienstag bis Freitag am Werktag vorher um 12 Uhr, Samstagausgabe Donnerstag 16 Uhr, Montagausgabe Freitag vorher 12 Uhr.

Bei Störungen durch höhere Gewalt keine Ersatzansprüche. Unverlangt eingesandete Manuskripte werden nicht zurückgeschickt.

# Martin Bauer ist neuer Kommandant

## Feuerwehr Dietersweg hielt Jahreshauptversammlung – Trimpl zum Vorsitzenden gewählt

**Dietersweg.** (ms) Am Samstag hat die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Dietersweg im Gerätehaus stattgefunden. Bei den Neuwahlen wurde die komplette Vorstandschaft neu aufgestellt. Das Amt des Vorsitzenden übernimmt Christoph Trimpl. Martin Bauer wird sich als neuer Kommandant um die aktive Seite des Vereins kümmern.

Der bisherige Kommandant und Vorsitzende Christian Doblinger begrüßte die Anwesenden. Der Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden fiel aufgrund der Corona-Pandemie sehr kurz aus.

Bei einer außerordentlichen Sitzung im Juni 2020 wurde beschlossen, dass das 125-jährige Gründungsfest, welches für 2021 geplant war, abgesagt werde. Im August 2021 wurde bei einer Versammlung der Festausschuss aufgelöst. Im Rückblick auf den aktiven Bereich berichtete Doblinger von 17 Einsätzen im Jahr 2020 und acht Einsätzen in 2021.

Langjährige Mitglieder wurden geehrt

### Langjährige Mitglieder wurden geehrt

Darunter war ein Brandeinsatz, als ein Radlader auf der Staatsstraße 2146 Feuer fing, ansonsten waren es Alarmierungen zur technischen Hilfeleistung, darunter fielen Verkehrsunfälle, das Beseitigen von Ölschichten und Gefahrenstellen aufgrund von Unwetterereignissen. Doblinger verwies auf die Teilnahme an einem Vegetationsbrandseminar, der Umweltwoche der Gemeinde und einer Merouübung. An Mitglieder wurden bei der Ehrenzeichenverleihung Anerkennung für 25 und 40 Jahre aktiven Dienst ausgesprochen. Doblinger und stellvertretende Kommandant Hubert Meilinger übernahmen die Ausbildung dreier Gruppen zur Abnahme des Löschabzeichens.

Jugendwart Manfred Ohlschmid informierte, dass 2020 neun Jugendliche zur Nachwuchsgruppe gehörten. Nachdem die 18-Jährigen in den aktiven Dienst wechselten, seien es nun noch sechs Jugendliche, die unter anderem den Wissenstest absolvierten.

### Neue Jugendliche kommen dazu

Einige Dietersweger Jugendliche könnten in den kommenden Monaten der Jugendgruppe beitreten. Über die finanzielle Lage gab Kassier Johannes Wolf Auskunft. Die Kassensprüfer Alois Bauer, Alois Feldbauer und Manfred Fichtl bestätigten eine einwandfreie Kassenführung. Bürgermeisterin Elisabeth Kerschler bedankte sich für das Verständnis bezüglich der Einhaltung der Corona-Regeln. Die Feuerwehr gehöre zur kritischen Infrastruktur. Deshalb sei es besonders wichtig,

das Ansteckungsrisiko so gering wie möglich zu halten. Kerschler lobte die langjährigen Verdienste der bisherigen Vorstandschaft, deren Mitglieder sich nicht mehr zu Wahl stellten. Das Amt des Kommandanten übernahm Martin Bauer, zur stellvertretenden Kommandantin wurde Sandra Meilinger gewählt. Christoph Trimpl stellte sich als Vorsitzender zur Verfügung. Die Kasse verwalten wird Manfred Ohlschmid, Thomas Eigenstetter folgt als Schriftführer auf Alois Feldbauer. Das Beisitzerteam bilden Christina Wolf sowie Hermann und Andreas Mühlbauer.

Jugendwart wurde Florian Bauer, zweite Jugendwartin Melanie Meilinger. Fahnenjunker sind Fabian Lehner und Jonas Feldbauer. Doblinger verwies auf drei Gründungsfeste, zu denen eingeladen wurde. Die Feuerwehr verfüge nun über eine Homepage, unter [ff-dietersweg.de](http://ff-dietersweg.de) gebe es viel Wissenswertes.

## Kalenderblatt

Dienstag, 11. Januar 2022

2. Kalenderwoche, 11. Tag des Jahres, 354 Tage bis Jahresende.

**Sternzeichen:** Steinbock

**Namenstag:** Francesco, Johannes, Paulin

**Blick zum Himmel:** Sonnenaufgang 8.00, Sonnenuntergang 16.37, Mondaufgang 12.20, Monduntergang 1.54, zunehmender Mond

**Weltgeschehen: 2012:** Ein Internet-Video zeigt US-Soldaten, die in Afghanistan auf getötete Taliban urinieren. Die Schändung sorgt international für Empörung. – **2008:** Das Todesurteil gegen den mutmaßlichen Brandstifter des Reichstages Marinus van der Lubbe wird von der Bundesanwaltschaft aufgehoben. – **2002:** Die ersten Taliban- und Al-Kaida-Gefangenen aus Afghanistan treffen auf dem US-Marinestützpunkt Guantánamo auf Kuba ein. – **1992:** Dem katholischen Priester und Psychotherapeuten Eugen Drewermann aus Paderborn wird nach dem Entzug der kirchlichen Lehrerlaubnis auch ein Predigtverbot auferlegt. – **1941:** Adolf Hitler befiehlt die Entsendung deutscher Truppen zur Unterstützung der italienischen Armee in Nordafrika. – **1927:** In Los Angeles wird die „Academy of Motion Picture Arts and Sciences“ gegründet. 1929 verleiht das Gremium die ersten Oscars.

**Geburtstage: 1997:** Luna Schweiger (25), dt. Schauspielerin („Koko-wäh“). **Todestage: 2015:** Anita Ekberg, schwed. Filmschauspielerin („La Dolce Vita“), geb. 1931.

# Päckchen aus München und Co

## Nach Spendenaufwurf: Senior freut sich über 200 Hörbücher und CDs

Von Annabel Gruber

**Oberachdorf.** Weihnachten ist vorbei und noch immer kommen Geschenke an – jedenfalls bei Hermann Gürster aus Oberachdorf. Der 67-Jährige hatte zusammen mit Christiane Pedolzyky von der Nachbarschaftshilfe Wörth vor Weihnachten einen Aufruf gestartet – sein Wunsch: Hörbücher und CDs (wir berichteten). Und die Aktion war ein voller Erfolg.

Gürster hat eine schwere Krankheitsgeschichte hinter sich: eine Beinamputation im vergangenen Winter, eine Krebstherapie im Frühling und im Sommer einen Schlaganfall im Auge. Mittlerweile ist er fast blind, seine Sehkraft liegt bei sechs bis acht Prozent, und er sitzt im Rollstuhl. Zudem streitet er sich gerade vor Gericht um seine Reha. Gegen seine Einsamkeit und seine Sorgen in seinem Apartment im Wohnpark an der Wiesent in Oberachdorf half daher vor allem eins: das Hörbuch Jurassic Park. „Ich kann das schon auswendig“, sagt er. Doch für mehr reicht sein monatliches Geld leider nicht.

Nach dem Aufruf an Weihnachten bekam Pedolzyky bereits um acht Uhr morgens Anrufe von zahlreichen Helfern. „Bis heute rufen fast täglich Menschen an oder schreiben mir eine Nachricht“, erzählt sie. Einige hätten die Hörbücher per Post geschickt, andere brachten ihre CDs persönlich bei Gürster vorbei. „Teilweise kamen die Pakete aus München und Landshut“, sagt der



Hermann Gürster mit Christiane Pedolzyky: Zusammen mit vielen anderen konnte sie ihm seinen Weihnachtswunsch erfüllen. Archivfoto: Franz Nopper

67-Jährige. Aber auch viele Menschen aus der Region seien zu ihm gekommen. Neben den Hörbüchern gab's auch Schokolade, Sekt und teilweise kleine Briefe.

### „Ich möchte mich bei allen bedanken“

Stand Montagnachmittag kamen bei Gürster über 200 Hörbücher an. Die Genres sind dabei ganz verschieden: „Eigentlich ist da alles dabei, außer Kinderlieder und so.“ Nun muss er aber erst einmal aus-

sortieren, sagt er. Einen Teil wird er dann Pedolzyky wiedergeben. „Es gibt bestimmt noch andere, die sich über ein paar CDs freuen wie ich“, sagt Gürster. Er habe bereits ein paar Hörbücher angehört und freue sich daher umso mehr auf die nächsten Wochen und Monate. Vor allem könne er seinen Kopf von seinem Alltag ein wenig befreien. Eines ist ihm aber sehr wichtig: „Ich möchte mich noch einmal bei allen Menschen bedanken, die mir etwas geschenkt haben! Ich habe mich sehr darüber gefreut“